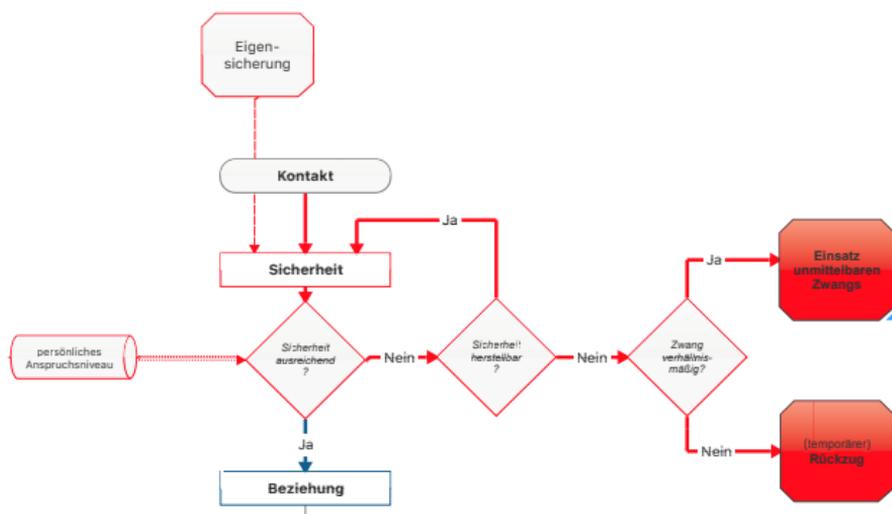


## Einsatz von Zwang:

- *mangelnde Sicherheit: Gefahren von sich/anderen abwehren*
- *Durchsetzung einer polizeilichen Maßnahme gegen Widerstand*



### MAXIMAL MÖGLICHE GEWALTFREIHEIT

- *Ziel ist die Vermeidung von Gewalt eine so gering wie mögliche Intensität von Gewalt*
- *Mehraufwand (Zeit, Geduld, Anstrengung) ist akzeptabel*
- *mitunter ist aber Gewalt erforderlich*



### EIGENSICHERUNG IST BASIS VON DEESKALATION

- *Eigensicherung ist die Grundlage*
- *Deeskalation ist keine Schwäche,*
- *Deeskalation aus einer Position der Stärke heraus*



### DEESKALATION IST STETIG

- *jegliche polizeiliche Interaktion verläuft stets auch eskalierend bzw. deeskalierend*
- *Deeskalation beginnt sofort mit der Kontaktaufnahme*



### POLIZEILICHES HANDELN IST ZIELGERICHTET

- *polizeiliches Handeln verfolgt stets ein polizeiliches Ziel bzw. Zwischenziele*
- *Deeskalieren ist zielgerichtetes Kommunizieren*



### HANDLUNGSVERANTWORTUNG

- *Polizei versucht wiederholt Konflikte initiativ zu lösen*
- *Polizei übernimmt Verantwortung, um Gegenüber zu helfen*
- *Verzeihen, Nachsicht, Gelassenheit, Geduld und Initiative für gewaltfreie Konfliktlösungen sind Tugenden eines Polizisten*



[www.Kodiak-Revier.de](http://www.Kodiak-Revier.de)